

Die SG Vulkan überrascht den TSV Großen-Linden in der 1. Runde des Ü-35 Hessenpokals

AH Ü-35 Hessenpokal Saison 2019/2020 1. Runde

In der 1. Runde des AH Ü-35 Hessenpokals gab es gleich einige Überraschungen. So erwischte es gleich zum Auftakt den Endspielteilnehmer von 2015 und hoch gehandelten TSV Großen-Linden. Die Giessener Vorstädter hatten die SG Vulkan zu Gast und scheiterten mit 1:4 (0:0) nach Elfmeterschießen am Kreispokalsieger des Fußballkreises Biedingen. Die SG Vulkan, die zum ersten Mal am AH Ü-35 Hessenpokal teilnimmt, ist eine Spielgemeinschaft aus Eschenrod, Eichelsachsen, Wingershausen und Schotten. Schon bei ihrer ersten Teilnahme verschafften sich die Oldies der SG Vulkan Respekt. Beim hochfavorisierten Giessener Kreispokalsieger zeigten die Kicker aus dem Vogelsberg eine kämpferisch sehr starke Leistung. Die Abwehr um den starken Torhüter Sven Emrich, Roland Wingefeld, Daniel Ladner, Igor Divkovic und Kai Müller ließen die Großen-Lindener Angreifer um Rudi Hassler nie ins Spiel kommen. Mit aggressiven Pressing unterbanden die Kicker aus dem Vogelsberg alle Angriffe der Gastgeber. Nach der regulären Spielzeit stand es demzufolge 0:0. Da auch die zehnminütige Verlängerung keine Tore brachte ging es ins Elfmeterschießen. Dort zeigten die Mannen von Spielertrainer Jochen Eckl keine Nerven und siegten mit 4:1. Ein toller Erfolg in der noch jungen Geschichte der SG Vulkan. Überraschend auch der 4:2 Erfolg des SV Ober-Mörlen gegen die Old Boys des ehemaligen hessischen Oberligisten SSV Dillenburg. Der Kreispokalsieger aus dem Fußballkreis Friedberg, der SV Ober-Mörlen ging mit viel Selbstvertrauen und enormen Elan die Partie gegen die Dillenburger an.

Bis der gut leitende Schiedsrichter Holger Freese zur Pause piff lagen die Hausherren schon uneinholbar mit 3:0 vorne. Dirk Morschel, Klaus Kliehm und Alexander Loewe hatten für einen beruhigenden Vorsprung gesorgt.

Im Gefühl des sicheren Sieges ließen es die Ober-Mörlener in Halbzeit zwei etwas ruhiger angehen und dass sollte nicht ohne Folgen bleiben. Plötzlich bestimmten die Mittelhessen aus Dillenburg das Geschehen und durch Tore von Thorsten Hendrian und Markus Wassmuth kamen sie bis zur 49. Minute auf 2:3 heran. Doch die Gastgeber fingen sich wieder und sicherten sich durch Hendrik Schaupp den Sieg und das Weiterkommen in Runde 2. Wenig Probleme hatte der Groß-Gerauer Kreispokalsieger VfB Ginsheim beim Rheingau-Taunus Vertreter SV Wisper Lorsch. Mit 7:0 deklassierten die Ginsheimer ihren Gegner und zogen mühelos in die nächste Runde ein. Sven Wernicke, Hans-Jürgen Marker, Uwe Diderich, Philip Ziemainz, Igor Wepper Masimo Pagano und ein Eigentor des Lorchers Florian Schmidtkunz sorgten für die sieben Ginsheimer Treffer. Der Fuldaer Kreispokalsieger SG Kerzell/Lörschenrod hatte den Hersfeld-Rotenburger Vertreter SG Werratal zu Gast. Bis zur Halbzeit hatte die SG Kerzell/Lörschenrod für klare Verhältnisse gesorgt. Tore von Jürgen Hasenauer (2), Heiko Gergen, Marc Bauch und Ralph Kramm ließen die Mannen aus dem Fußballkreis Fulda auf 5:0 davonziehen. Die zwei Gegentore in der zweiten Halbzeit waren nicht mehr als Ergebniskosmetik. Ein echter Pokalfight entwickelte sich beim Spiel SG Roßdorf/ Schröck gegen die SG Kirchberg/Lohne. Auf dem Kunstrasen in Schröck stand es nach der regulären Spielzeit 2:2. Das Spiel musste verlängert werden. In der 74. Minute gingen die Hausherren der SG Roßdorf/Schröck durch Jan Mahla mit 3:2 in Führung. In der Nachspielzeit der Verlängerung glich Marcel Kentel aus. Da die Oldies der SG Kirchberg/Lohne alle fünf Elfmeter verwandelten und die Kicker aus Roßdorf/Schröck einmal verschossen, war der Weg für die SG Kirchberg/Lohne in die 2. Runde geebnet. Kampflös kam der Hochtaunus Kreispokalsieger 1. FC-TSG Kalligstein weiter, weil der Gelnhäuser Vertreter FSV Geislitz nicht antrat. In der letzten Partie der 1. Runde treffen noch die SG Hoechst Classique und die FSG Riedrode im Hächster Stadtpark aufeinander.

AH Æ-35
Krombacher Hessenpokal Saison 2019/2020
Ä

Mi.,14.08.2019 -
Sa.,31.08.2019
Ä

1. Runde
Ä

SV Ober-Märlen - SSV
Dillenburg
4:2

SV Wisper Lorch - VFB
Ginsheim
0:7

SG Kerzell/Lärschenrod - SG
Werratal
5:2

TSV Groÿen-Linden - SG Vulkan
1:4 (0:0) n.E.

1. FC-TSG Kärligstein - FSV
Geislitz
3:0 Wertung

SG Roÿdorf/ Schröck - SG
Kirchberg/Lohne
7:8 (3:3) n.E.

SG Hoechst Classique Æ-40 -
FSG Riedrode
Ä